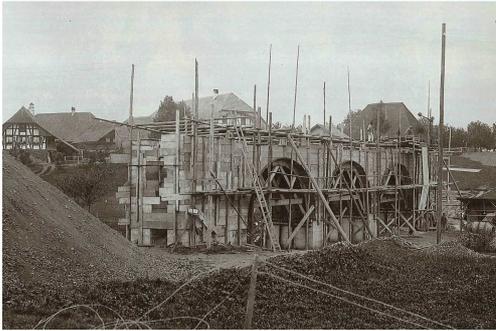


## Zum Bau und der Eröffnung der Solothurn-Bern Bahn

Aus der „50 Jahre Solothurn-Bern Bahn Jubiläumsschrift“ von 1966:

„Im Sommer 1913 beginnen drei Unternehmungen mit den Bauarbeiten an der neuen Linie. In Solothurn und bei Zollikofen sind grosse Erdarbeiten erforderlich; beträchtliche Schwierigkeiten ergeben sich beim Bahnbau auf dem alten Seeboden zwischen Moosseedorf und Schönbühl. Grössere Brücken sind nur in Urtenen und bei Küttikofen-Kräiligen notwendig.“



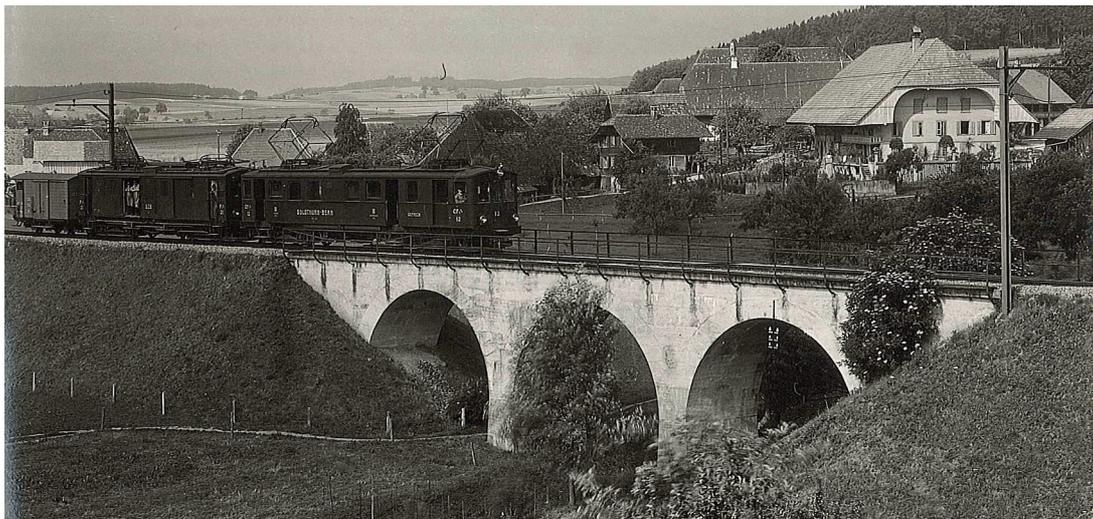
Bau der Brücke über die Urtenen, September 1913

(Archiv RBS)



Dammaufschüttung bei der Urtenenbrücke, 1914

(Archiv RBS)



Ein Zug der SZB um 1930 auf der Urtenenbrücke.

(Archiv RBS)

„Es ist ein wunderschöner Frühlingstag, jener 9. April 1916, an dem unter grosser Beteiligung der interessierten Bevölkerung die in allen Teilen gut verlaufene Eröffnungsfeier stattfindet. Ein Freudentag, vor allem für das Fraubrunnenamt, das nun nach jahrzehntelangem, enttäuschungsreichem Kampf endlich seine Wünsche in Erfüllung gehen sieht. Von weit her eilen die Leute herbei, um sich die neue Bahn mit den festlich bekränzten Wagen anzusehen. Auf jeder Station ist ein wahres Volksfest im Gange. Trachtenjungfern und Ehrendamen, Vereinsdelegationen, Schulklassen und Gesangsvereine, Musikgesellschaften und viel festlich gestimmtes Volk hat sich zur Begrüssung des Festzuges versammelt.“



Die Festgesellschaft am 9. April 1916 vor dem Aufnahmegebäude in Schönbühl.

(Archiv RBS)



Eröffnungszug vom 9. April 1916 in Schönbühl

(Archiv RBS)

Bundesrat Ludwig Forrer schliesst seine Festansprache im Gasthof zum Löwen in Jegenstorf mit den Worten:

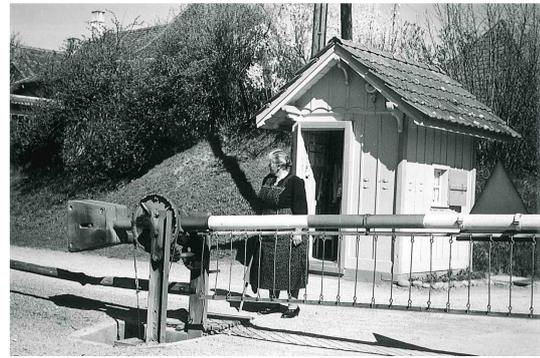
„Möge nun diese schöne Bahn blühen und gedeihen zum Glück und Segen für das schöne Land, für die schöne Gegend zwischen Solothurn und Bern und für die beiden Städte! Möge diese Bahn Jahrhunderte überdauern, möge diese Bahn aber auch fahren noch in ferner Zukunft, in einem unabhängigen, freien Schweizerland!“

Den Worten von Bundesrat Forrer ist unschwer zu entnehmen, dass sie mitten im Ersten Weltkrieg gesprochen wurden, als man noch nicht wusste, wie dieser ausgehen würde.

Es war einmal, ...



Station Urtenen



Barrierenposten der handbedienten Schranke von Urtenen im April 1960.

(Archiv RBS)



Personentriebwagen BCFe 4/4 2 im Eröffnungsjahr 1916 in Solothurn.

(Foto: MFO, Archiv RBS)



Gütertriebwagen Fe 4/4 21 mit einem SBB-Güterwagen auf einem Rollschemeel sowie zwei schmalspurigen Güterwagen im Eröffnungsjahr 1916 in Solothurn.

(Foto: MFO, Archiv RBS)